

Verbandsgemeinde Vordereifel

Sitzung-Nr.: 950/VGR/019/2018

**Niederschrift
zur öffentlichen 17. Sitzung des Verbandsgemeinderates**

Gremium: Verbandsgemeinderat	Sitzung am Donnerstag, 27.09.2018
Sitzungsort: Großer Sitzungssaal, Raum 63, 2. Obergeschoss, Verbandsgemeindeverwaltung Vordereifel, Kelberger Straße 26, 56727 Mayen	Sitzungsdauer von 18:00 Uhr bis 19:20 Uhr

Anwesend sind:

Bürgermeister

Schomisch, Alfred

1. Beigeordneter

Kicherer, Christoph

Beigeordneter

Wendel, Walter

CDU

Astor, Alois

Brück, Michael

Fuchs, Engelbert

Geilen, Bernd

Groß, Michael

Hänzgen, Heribert

Heinz, Richard

Jonas, Hans-Peter
Kanthak, Jürgen
Rech, Bernd
Schmitt, Martin
Schneider, Petula
Steffens, Alfred
Steffens, Fabian
Thamm, Christina
Wagner, Heinz-Günter
Winninger, Martin

SPD

Braunstein, Thomas
Busch, Gernot
Hitzel, Christoph Dr.
Keifenheim, Herbert
Leu, Karl
Loch, Andrea
Müller, Bruno
Schmitz, Gabriele

Bündnis 90/DIE GRÜNEN

Rebell, Ruth
Schmitt, Herbert
Schmitt, Martin

FDP

Probst, Wolfgang

Schriftführer

Karst, Jürgen

entschuldigt fehlt:

CDU

Spitzley, Werner

SPD

Hernandez Anders, Juan Antonio
Weber, Guido

Von der Verwaltung sind anwesend:

Atzor, Markus	FB 4
Augel, Michael	BB
Becker, Ewald	BL/FB 1
Beckers, Götz	FB 2
Pung, Dieter	FB 2

1. Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass form- und fristgerecht mit Schreiben vom 17.09.2018 unter schriftlicher Mitteilung der Tagesordnung, eingeladen wurde.
2. Die öffentliche Bekanntmachung erfolgte in der Heimat- und Bürgerzeitung der Verbandsgemeinde Vordereifel "Unsere Vordereifel", Ausgabe-Nr. 38/2018 vom 20.09.2018.
3. Der Vorsitzende stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit des Gremium nach § 39 GemO
 gegeben nicht gegeben.
ist.
4. Änderung zur Reihenfolge der Tagesordnung durch einfachen Mehrheitsbeschluss (Mehrheit der anwesenden Ratsmitglieder) werden
 nicht beschlossen beschlossen.
5. Ergänzungen der Tagesordnung (*bei Dringlichkeit iSv § 34 Abs. 7 iVm § 34 Abs. 3 S. 2 GemO*) oder Absetzungen von Beratungsgegenständen (§ 34 Abs. 7 GemO) werden mit Zweidrittelmehrheit (der anwesenden Ratsmitglieder)
 nicht beschlossen beschlossen.

TAGESORDNUNG:

Öffentliche Sitzung

1. Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und Entlastungserteilung
Vorlage: 950/709/2018
2. Gesamtabschlusses der Verbandsgemeinde Vordereifel zum 31.12.2017
Vorlage: 950/708/2018
3. Bilanz des Abwasserwerkes zum 31.12.2017
Vorlage: 950/703/2018
4. Zustimmung zur Neufassung der Verbandsordnung des Abwasserzweckverbandes "Oberes Nettetal"
Vorlage: 950/721/2018

5. Zustimmung zur Neufassung der Verbandsordnung des Abwasserzweckverbandes "Zentralkläranlage Mendig"
Vorlage: 950/722/2018
6. Errichtung eines Radweges im Elztal;
Kostenübernahme
Vorlage: 950/729/2018
7. Bauliche Maßnahmen am Verwaltungsgebäude; Modernisierung/Sanierung und KI 3.0
Vorlage: 950/728/2018
8. II. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 sowie Wirtschaftsplan II/2018 des Eigenbetriebes "Abwasserwerk"
Vorlage: 950/725/2018
9. Mitteilungen
10. Einwohnerfragestunde

Es wird wie folgt beraten und beschlossen:

Öffentliche Sitzung

1 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2017 und Entlastungserteilung **Vorlage: 950/709/2018**

Vor der Beratung dieses Tagesordnungspunktes übergibt der Bürgermeister den Vorsitz an das älteste anwesende Ratsmitglied Richard Heinz.

Der Bürgermeister sowie die Beigeordneten nehmen gem. § 22 GemO i.V.m § 114 GemO an der Beratung und Abstimmung nicht teil und verlassen den Sitzungstisch.

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 der Verbandsgemeinde wurde am 20.07.2018 erstellt. Die Sitzungen des Rechnungsprüfungsausschusses fanden am 13. und 14.08.2018 statt.

Der hierüber gefertigte Prüfbericht wird dem Verbandsgemeinderat vom Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses, Herrn Heribert Hänzgen, bekanntgegeben.

Beanstandungen werden nicht vorgebracht. Vom Rechnungsprüfungsausschuss wird vorgeschlagen, Entlastung zu erteilen.

Beschluss:

Der Jahresabschluss zum 31.12.2017 wird in der nachstehenden Form festgestellt:

1. Ergebnishaushalt	
Gesamtbetrag der Erträge	9.639.043,76 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	10.482.909,98 €
Jahresfehlbetrag	843.866,22 €
2. Finanzhaushalt	
a) ordentliche Einzahlungen	8.948.555,02 €
ordentliche Auszahlungen	8.168.151,56 €
Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	780.403,46 €
b) außerordentliche Einzahlungen	0,00 €
außerordentliche Auszahlungen	0,00 €
Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00 €
c) Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	41.183,80 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	89.642,15 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	-48.458,35 €
d) Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	134.880,90 €
Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	-134.880,90 €
e) Gesamtbetrag der Einzahlungen	8.989.738,82 €
Gesamtbetrag der Auszahlungen	8.392.674,61 €
Veränderung des Finanzmittelbestands im Haushaltsjahr	597.064,21 €

Das Eigenkapital der Verbandsgemeinde Vordereifel hat sich zum Schlussbilanzstichtag 31.12.2017 von 2.895.087,75 Eur um 843.866,22 Eur auf **2.051.221,53 Eur** reduziert.

Des Weiteren wird

1. dem Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vordereifel, Alfred Schomisch,
2. den Beigeordneten der Verbandsgemeinde Vordereifel, Christoph Kicherer und Walter Wendel, soweit sie den Bürgermeister vertreten haben,

Entlastung gemäß § 114 GemO erteilt.

Der Leistung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen oder Auszahlungen wird zugestimmt, soweit eine Zustimmung gemäß § 100 GemO vorgesehen war, aber noch nicht erteilt worden ist.

Abstimmungsergebnis:

Ja	29
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	1

**2 Gesamtabschluss der Verbandsgemeinde Vordereifel zum 31.12.2017
Vorlage: 950/708/2018**

Beschluss:

Der Gesamtabschluss der Verbandsgemeinde Vordereifel zum 31.12.2017 wird in der nachstehenden Form zustimmend zur Kenntnis genommen:

Gesamtergebnisrechnung	
Gesamtbetrag der Erträge	13.729.614 €
Gesamtbetrag der Aufwendungen	14.493.710 €
Jahresfehlbetrag	764.096 €

Die Gesamtbilanzsumme beträgt **78.224.881 Eur.** Das Eigenkapital beläuft **2.051.221 Eur.**

**3 Bilanz des Abwasserwerkes zum 31.12.2017
Vorlage: 950/703/2018**

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat fasst auf Empfehlung des Werkausschusses folgenden Beschluss:

- 1.) Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017 einschl. Lagebericht wird in der vorliegenden Form festgestellt.
- 2.) Der Jahresgewinn von **79.770,69 €** wird auf neue Rechnung des Jahres 2018 vorgetragen.
- 3.) Die eingetretenen erfolgsgefährdenden Mehraufwendungen im Wirtschaftsjahr 2017 werden nachträglich genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja	30
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

- 4 Zustimmung zur Neufassung der Verbandsordnung des Abwasserzweckverbandes "Oberes Nettetal"**
Vorlage: 950/721/2018
-

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat stimmt auf Empfehlung des Werkausschusses der Neufassung der Verbandsordnung des Abwasserzweckverbandes „Oberes Nettetal“ vom 18.04.1990 i.d. Fassung vom 14.03.1991 mit den Ergänzungen in den §§ 1 und 9 gemäß Anlage zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	30
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

- 5 Zustimmung zur Neufassung der Verbandsordnung des Abwasserzweckverbandes "Zentralkläranlage Mendig"**
Vorlage: 950/722/2018
-

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat stimmt auf Empfehlung des Werkausschusses der Neufassung der Verbandsordnung des Abwasserzweckverbandes „Zentralkläranlage Mendig“ vom 01.12.1989 i.d. Fassung der II. Änderung vom 15.06.2004 mit den Ergänzungen in den §§ 1 und 9 gemäß Anlage zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja	30
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

**6 Errichtung eines Radweges im Elztal;
Kostenübernahme
Vorlage: 950/729/2018**

Berichtigung (Sachverhalt):

Die vom Büro IBS-Ingenieure ermittelten Herstellungskosten des Elztalradweges und der Brückenbauwerke betragen insgesamt 1.730.000 €.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat folgt der Empfehlung des Struktur- und Umweltausschusses und beschließt den Förderantrag an den Landesbetrieb Mobilität zu stellen und die Übernahme der ungedeckten Kosten zu übernehmen (nach den derzeitigen Kostenermittlungen von etwa 360.000 €).

Voraussetzung für eine Kostenübernahme ist allerdings der Abschluss einer Vereinbarung mit den beteiligten Ortsgemeinden (Anschau, Bermel, Ditscheid, Monreal und Weiler) hinsichtlich der Übernahme der Unterhaltungskosten nach Fertigstellung des Radweges.

Abstimmungsergebnis:

Ja	30
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

**7 Bauliche Maßnahmen am Verwaltungsgebäude; Modernisierung/Sanierung
und KI 3.0
Vorlage: 950/728/2018**

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat nimmt den geschilderten Sachverhalt zur Kenntnis.

Der Verbandsgemeinderat beschließt, Bürgermeister Alfred Schomisch zu ermächtigen, die Aufträge für die Einzelgewerke im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel an die jeweiligen Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen.

Der Verbandsgemeinderat behält sich die Vergaben vor, soweit die in den brepreisten LV's ermittelten Kosten um mehr als 10% überschritten werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja	30
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

8 II. Nachtragshaushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 sowie Wirtschaftsplan II/2018 des Eigenbetriebes "Abwasserwerk"
Vorlage: 950/725/2018

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt die II. Nachtragshaushaltssatzung 2018 sowie den Wirtschaftsplan II /2018 in der vorliegenden Form (Anlage).

Abstimmungsergebnis:

Ja	30
Nein	0
Enthaltung	0
Befangenheit	0

9 Mitteilungen

9.1 Initiative „Ich bin dabei!“

Die Verbandsgemeinde Vordereifel hat sich im April 2018 bei der Staatskanzlei Rheinland-Pfalz um die Teilnahme an der 5. Staffel der Initiative „Ich bin dabei!“ der Ministerpräsidentin Malu Dreyer beworben und hat den Zuschlag erhalten.

Am 25.09.2018 fand im Gemeindehaus Hirten eine ausführliche und umfassende Informationsveranstaltung unter der Leitung des Beauftragten für ehrenamtliches Engagement des Landes Rheinland-Pfalz, Herrn Bernhard Nacke und des Bürgermeisters Alfred Schomisch, statt.

An dieser Veranstaltung haben ca. 70 interessierte Bürgerinnen und Bürger teilgenommen haben.

Es ist beabsichtigt, künftige Projekte in den „Werkstätten“, in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe „Ehrenamt“, zu verwirklichen.

10 Einwohnerfragestunde

Da keine Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 19:20 Uhr.

Vorsitzender

Schriftführer